

Tschechoslowakische Republik



Regierung der Republik Österreich

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **12.08.2022** wurde die Provisorische Regierung der Tschechoslowakischen Republik ernannt, in deren Namen und im Namen des ganzen tschechoslowakischen Volkes, wenden wir uns jetzt an Sie in der Betrugssache monströser Ausmaße unserer Verräter, nicht nur auf unsere Bürger, sondern auf Bürger aller Staaten, UN-Mitgliedsstaaten.

Wie Sie wahrscheinlich wissen, wurde die Tschechoslowakei als unteilbarer Staat gegründet, weil er von Anfang an keine Federation war, obwohl er praktisch als Federation funktionierte. Die tschechoslowakische Staatsbürgerschaft wurde für alle Bürger des Staates erlassen, und niemand war berechtigt, die tschechoslowakische Staatsbürgerschaft der Bürger in die Staatsbürgerschaft der Tschechischen Republik und der Slowakischen Republik zu ändern. Am **1.1.1993** kam es zu einer rechtswidrigen, fiktiven Teilung der Tschechoslowakischen Republik und einer rechtswidrigen Änderung der Staatsangehörigkeit allen Bürgern, wodurch die Verräter internationale Register hackten.

Den Bürger wurden ihrer Bürgerrechte beraubt und damit auch um ihres angestammten Erbes. Alles Eigentum, sei es des Staates oder der Bürger, wurde zu einem unsichtbaren Eigentum, das zum Diebstahl geeignet war, weil die Bürger zu rechtlich schutzlosen Menschen wurden und ihre Rechte nicht verteidigen konnten. Dank beschädigter Register stahlen die Verräter und ihre Komplizen sämtliches Staatseigentum und überwiesen jahrelang die Profite aus staatsfeindlichen Aktivitäten auf ausländische Konten. Nachdem die Verräter größtenteils das wertvollste Staatsvermögen gestohlen hatten, begannen sie, die Bevölkerung des Landes in großem Umfang auszurauben.

In gleicher Weise handelten ab dem 1. Januar 1993 auch Versicherungsunternehmen, als sie die Bürger der Tschechoslowakischen Republik als Bürger der Tschechischen Republik und der Slowakischen Republik versicherten, also auch die Verräter und ihre Komplizen, die



die Öffentlichen Behörden als staatliche Behörden ausgegeben haben und die Gewinne aus kriminellen Aktivitäten auf die Auslandskonten ihrer Muttergesellschaften überwiesen. Die Versicherungsgesellschaften hielten die illegalen und illegitimen öffentlichen Behörden der Tschechischen Republik und der Slowakischen Republik an der Macht und schädeten dadurch der Tschechoslowakischen Republik und der tschechoslowakischen Nation. Zu den Schädlingen, die ohne gültige tschechoslowakische Lizenz auf dem Gebiet der Tschechoslowakei Geschäfte macht, gehört auch die österreichische Versicherungsgesellschaft Vienna Insurance Group, die sich über ihre Tochtergesellschaften seit vielen Jahren ungerechtfertigt auf Kosten der Tschechoslowakei und des tschechoslowakischen Volkes bereichert. Da niemand behalten kann, was er illegal erworben hat, und das Recht unanfechtbar ist, weil die internationale Register gehackt wurden, muss die Sache des Schadens der Tschechoslowakische Republik auf Regierungsebene gelöst werden. Bei der Unterzeichnung der UN-Charta wurden alle Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen über die Unteilbarkeit der Tschechoslowakei und die Existenz der Beneš-Dekrete informiert, daher ist es überraschend, dass keiner der Mitgliedsstaaten der Tschechoslowakei auf dem Gebiet des Völkerrechtes zu Hilfe kam. Bisher haben sich die Regierungen Österreichs und österreichische Handelsgesellschaften mit den Bürgern der Tschechoslowakischen Republik befasst, die vorgaben, Bürger der Tschechischen Republik und der Slowakischen Republik zu sein, damit sie nicht die Pflichten der Bürger der Tschechoslowakischen Republik erfüllen und somit internationale Verträge und Vereinbarungen einhalten müssen. Damit die Vertreter von den Tochtergesellschaften der Vienna Insurance Group als Staatsbürger der Tschechischen Republik und der Slowakei auftreten können, müssten sie zunächst ihre tschechoslowakische Staatsbürgerschaft aufgeben. Der Vorstand der Vienna Insurance Group wird sicherlich die notwendigen Bestätigungen seiner tschechischen und slowakischen Partner über deren Verzichtung aus der tschechoslowakischen Staatsbürgerschaft zu Verfügung haben.

Damals wussten jedoch die rechtlich nicht gebildeten tschechoslowakischen Bürger nicht, dass solche Angelegenheiten auf Regierungsebene gelöst werden müssen. Seit dem kommunistischen Putsch im Jahr 1948 hatte die Tschechoslowakei keine Volksregierung, und im Jahr 1989 verwandelten die Kommunisten die Tschechoslowakei in einen noch härteren, aber versteckten Totalismus.

Dass wir befugt sind, im Namen der Tschechoslowakischen Republik und im Interesse des tschechoslowakischen Volkes zu handeln, beweisen wir mit zwei Dekreten, so wie wir in den vergangenen Tagen unsere Befugnisse gegenüber die Regierung der Bundesrepublik Deutschland bewiesen haben. Erschwert wird unsere Lage dadurch, dass in der Tschechoslowakei die Volksarmee abgeschafft wurde, die in dieser Lage nicht nur die Nation schützen könnte, sondern auch verpflichtet wäre, ihrem Staat und der Nation bei der Wiederherstellung der Rechtsstaatlichkeit zu Hilfe kommen.

Auf der Grundlage des oben Gesagten bitten wir Sie um Ihre Zusammenarbeit und Unterstützung bei unseren Bemühungen, unserer Nation nicht nur das Erbe seiner Vorfahren zurückzugeben, nämlich alles, was uns die Verräter geraubt haben, und Position der



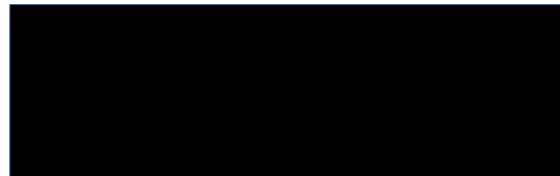
Tschechoslowakei als wiederhergestellten demokratischen Rechtsstaat, nicht nur in der UNO, sondern auch auf dem Gebiet des internationalen Rechtes wiedererlangen.

Hiermit schlagen wir der Regierung der Republik Österreich ein Treffen vor, bei dem wir uns gemeinsam auf einzelne Schritte einigen, die zur Korrektur dieses internationalen Betrugs und zur Rückgabe der Tschechoslowakei in die rechtmäßigen Hände, d.h. das tschechoslowakische Volk, führen werden.

Es ist wichtig, das betrügerisch exportierte Eigentum der Tschechoslowakei zu sichern und alle Schädlinge, Verräter und ihre Helfer zu bestrafen, die an diesem Verbrechen beteiligt waren.

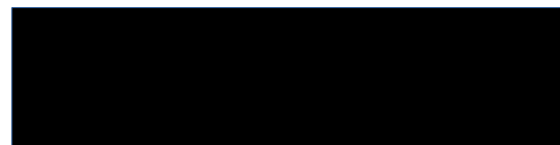
Für die Tschechoslowakische Republik, für alle Bürger der Tschechoslowakischen Republik, der Rat der Kompetenzträger und der Staatlichkeit der Tschechoslowakischen Republik und Mitglieder der Provisorischen Regierung, mit freundlichen Grüßen,

In Hradec Králové, am 30. August 2022



Radek Prouza

Vorsitzender der Provisorischen Regierung
der Tschechoslowakischen Republik



Jiří Urban

Mitglied der Provisorischen Regierung
der Tschechoslovakischen Republik

Korrespondenzanschrift :

Radek Prouza



Tschechoslovakische Republik

